

Planetare Gerechtigkeit

Veranstaltungsreihe
2025



Was braucht der Planet Erde,
um als Lebensraum
für jegliches Leben
bewahrt zu werden?

„Siehe, es ist sehr gut“

Der Lebensraum Erde
in der Schöpfungserzählung
Genesis 1,1 - 2,4a



Siehe, es ist nicht gut!

**Der Mensch als Krone der Schöpfung –
ein fataler Irrtum.**

Der Mensch im Zentrum unseres Denkens.
Planetar denken bedeutet den Horizont des
Denkens zu erweitern.



Vortrag und Gespräch

Am Mittwoch, 9. April 2025, 19:00 Uhr
mit Pfr. i. R. Günther Krüger

Earth4All Deutschland Planetare Gerechtigkeit

Von den „Grenzen des Wachstums“ zu den
„planetaren Grenzen“

„Nicht zu viele Menschen sind das Problem,
sondern Menschen, die zu viel verbrauchen.“
(Earth4All Deutschland)
„Freiheit für Wölfe hieß oft Tod für die Schafe.“
(Isaiah Berlin)

Vortrag und Gespräch

Am Donnerstag, 8. Mai 2025, 19:00 Uhr
mit **Jaqueline Klingen**



Researcherin
am Wuppertal Institut für
Klima, Umwelt, Energie

Soziale Gerechtigkeit Reichtum und Armut in Deutschland

Vom Reichtum für Wenige
zum Wohlergehen für alle

Wann gelten Menschen in Deutschland als reich
und wann als arm?
In welchen Formen begegnet uns Armut?
Was bedeutet Armut?
Wie gelangen wir zu mehr sozialer
Gerechtigkeit?

Vortrag und Gespräch

Am Donnerstag, 5. Juni 2025, 19:00 Uhr
mit Dr. Benjamin Benz



Professor für Politikwissenschaft / Sozialpolitik
an der Evangelischen Hochschule
Rheinland-Westfalen-Lippe
in Bochum

Gott und die Welt und der Mensch in ihr

Steht planetares Denken im Widerspruch zu
den Weltreligionen?

Vorträge und Gespräche

mit Vertreterinnen und Vertretern
der Islamwissenschaft,
des Bahá'í – Glaubens
des Judentums
und der
christlichen Theologie



in Form einer
Tagung
am Samstag, 8. November 2025
10:00 bis 16:00 Uhr

Veranstalter



in Kooperation mit



Alle Veranstaltungen finden im Johanniszentrum,
Bonhoefferstr. 10,
58452 Witten statt.
ÖPNV-Haltestelle „Witten-Rathaus“
(alle Linien)